

September 2023

bagatelle

DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

Mit Empfehlungen und Tipps aus Homburg und Umgebung



Titelbild von Chris Ehrlich

Frühherbstlicher Landmarkt lockt in die Homburger Innenstadt

Samstag, den 23. September von 9 - 15 Uhr

DAS BESONDERE KONZERT

TICKETS ÜBER TICKET-REGIONAL.DE,
BEI DER TOURIST-INFO UND AN DER ABENDKASSE.



RAY COOPER EX-OYSTERBAND

DO. 21. SEPTEMBER - 20 UHR
SCHLOSSBERGHÖHLEN
HOMBURG

Landmarkt Saarpfalz

Sa. 23. Sep.

9 - 15 Uhr
in der
Homburger
Innenstadt





Impressum

Herausgeber:

Anschrift (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen):

Marcel P. Schmitt „mps.agency“

Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg

Telefon: 06841 / 1877324

E-Mail: info@bagatelle-homburg.de

Internet: www.bagatelle-homburg.de

Inhaber: Marcel P. Schmitt

Ust-Id-Nr.: DE297742087

Redaktion & Verkauf: Marcel P. Schmitt, Anna Jacob, Heinz Hollinger, Christian Ehrlich, Helmut Corbé
E-Mail: redaktion@bagatelle-homburg.de

Anzeigenverkauf: anzeigen@bagatelle-homburg.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss: zum 05. jedes Monats

Druck: Kern GmbH, In der Kolling 120, 66450 Bexbach

In diesem Magazin veröffentlichte Anzeigen, Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers weiterverwendet werden. Reproduktion, Nachdruck und Vervielfältigung – nur mit Genehmigung der Redaktion. Für Preise und Satzfehler keine Haftung!

Landmarkt Saar-Pfalz findet am 23. September statt

Kürbisse, Äpfel, Wein, Bier, Öle, Mitmach-Aktionen und vieles mehr



Viele schöne Verkaufsstände dekorieren die Fußgängerzonen der Homburger Innenstadt (c) Chris Ehrlich

In knackfrische Äpfel beißen, genüsslich mit einer Wildbratwurst zwischen den Verkaufsständen umherschlendern und ein „gutes Tröpfchen“ genießen – dies und vieles mehr können die Besucherinnen und Besucher auf dem Landmarkt in der

Reifen Hunsicker

Alles läuft rund!

Kanalstraße 8 / 66424 Homburg / 06841-3160 / www.reifenhunsicker.de

Spezi



Blatt & Ferdinand

Fachmarkt Homburg GmbH

Fliesen, Sanitär und mehr

Große Ausstellung auf 1000m²

- Fliesenverlegung

- Sanitäre Montage

- Komplettrenovierung

MEISTERBETRIEB

- 30 Jahre erfolgreich -
Das Bad aus einer Hand
Spezialist auch für altersgerechte Bäder

66424 Homburg-Erbach

In den Rohwiesen 6 • Tel. 0 68 41 - 7 21 21

Fax 0 68 41 - 7 37 89 • SpeziFachmarkt@gmx.de

Homburger Innenstadt erleben. Dieser findet am Samstag, 23. September, von 09.00 bis 15.00 Uhr auf dem Historischen Marktplatz sowie in der Eisenbahnstraße bis hin zum Rondell statt. Die offizielle Eröffnung übernehmen Landrat Dr. Theophil Gallo und Bürgermeister Michael Forster um 10.00 Uhr.

Die Aussteller:

Auch bei den Händlern und Produzenten erfreut sich der Landmarkt stetiger Beliebtheit. In diesem Jahr werden einige Aussteller aus dem Saarland, dem angrenzenden Rheinland-Pfalz und Frankreich, die ihre Produkte aus eigenem Anbau und eigener Herstellung an ihren Ständen verkaufen, dabei sein.

Geschmackserlebnisse und Naturinfos:

Der Schwerpunkt des Angebots liegt dabei auf den saisonalen heimischen Produkten aus der ökologischen Landwirtschaft und dem Obst- und Gartenbau. Vor allem frisches Wild, Äpfel und Kürbisse zum Halloween-Fest sowie hübsche Dekorationsartikel und Pflanzen werden die Blicke wieder auf sich ziehen.

Zu den Besonderheiten des Landmarktes gehören neben jahreszeitlichen Obst- und Gemüsesorten auch Erzeugnisse vom Wild und der Ziege in vielen Variationen, wie z.B. Ziegenkäse, Fleisch- und Wurstwaren. Vielfältige und besondere Produkte aus dem Biosphärenreservat Bliesgau und der Region Saar-Pfalz, wie Honig vom Imker, leckere Vollkornbackwaren oder selbstgemachte Liköre, Marmeladen, Apfelsaft und Speiseöle verführen zum Kauf. Die Jäger des Saarpfalz-Kreises sind auch in diesem Jahr mit dem Lernort-Natur-Mobil vor Ort und geben interessante Informationen und Einblicke zur heimischen Flora und Fauna.



Mit etwas Glück, erwartet uns ein schöner Herbsttag, der zum Bummeln einlädt (c) Chris Ehrlich

Streicheln und Staunen erlaubt:

Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher des Landmarkts gibt es eine Mitmach-Ecke an der Bühne des Marktplatzes. Wer werkeln möchte, kann ein Vogelhaus bauen oder aber auch seinen eigenen römischen Lederbeutel nähen. Frau Limonadenbaum wird mit ihren Ziegen vor Ort sein und auch die beliebten Alpakas werden dem Landmarkt einen Besuch



Herbstliche Ware liegt für Sie bereit (c) Chris Ehrlich



Auch der historische Marktplatz wird an diesem Tag bunt belebt sein (c) Chris Ehrlich

abstatten – sie sind in der Eisenbahnstraße zu finden.

Informationen über die Region:

Die Saarpfalz-Touristik und die Stadt Homburg sind ebenfalls auf dem Marktplatz vertreten und informieren die Besucherinnen und Besucher über den Saarpfalz-Kreis und das Biosphärenreservat Bliesgau sowie deren Veranstaltungen. Unterstützt wird der Landmarkt von den Stadtwerken Homburg.

Der La-Baule-Platz wie auch der Parkplatz am Rondell stehen an diesem Tag als Parkflächen nicht zur Verfügung. Dafür ist



Die Ziegen von Frau Limonadenbaum können auf dem Historischen Marktplatz gestreichelt werden

unter anderem das städtische Parkhaus sowie der Uhland-Parkplatz von 07.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Außerdem ist die Stadt Homburg aus allen Richtungen sehr gut mit dem öffentlichen Nahverkehr verbunden, sodass einer Anreise mit Bus & Bahn nichts im Wege steht.

Weitere Informationen zum Landmarkt gibt es bei der Saarpfalz-Touristik in Blieskastel (Tel.: 06841/104-7174, E-Mail: touristik@saarpfalz-kreis.de) und bei der Stadt Homburg in der Abteilung für Kultur und Tourismus (Tel.: 06841/101-820, E-Mail: kultur@homburg.de). © Pressestelle Stadt HOM

DIE NÄCHSTEN HEIMSPIELE

22. SEPTEMBER | 19 UHR

vs

7. OKTOBER | 14 UHR

vs

Begleitet uns auch auf die Auswärtsspiele mit dem FCH-Fanbus!

DR.THEISS

TICKETS.FC08HOMBURG.DE

BESTES HUNDEZUBEHÖR

- ✓ INDIVIDUELLE BERATUNG
- ✓ KLEIDUNG & MÄNTEL
- ✓ NATÜRLICHE PFLEGEPRODUKTE
- ✓ SINNVOLLES AUSBILDUNGSZUBEHÖR
- ✓ MASSGESCHNEIDERTE GESCHIRRE
- ✓ PREMIUM HUNDEFUTTER & BARFGOLD



RUDELHELD
— MEINE HUNDEWELT —



Saarbrücker Straße 94 | 669901 Schönenberg-Kübelberg
rudelheld.de | hi@rudelheld.de | 0175 - 9783294

Andrea Heisler und Frau Marilyn Stephan waren sichtlich gerührt und erklärten, dass das Geld in den Kauf eines neuen Grabfeldes auf dem Hauptfriedhof Homburg investiert wird. Die Selbsthilfegruppe Sternenkinder Homburg betreut alle Eltern, die ihr Kind in der Uni-Klinik Homburg entbinden, aber die Kinder während oder kurz nach der Geburt versterben. Es handelt sich hierbei um eine Selbsthilfegruppe, die der Initiative Regenbogen e.V. angegliedert ist und eng mit der Uni-Klinik Homburg, insbesondere der Frauen-Klinik, der Klinik-Seelsorge sowie dem pathologischen Institut zusammenarbeitet.

Vielen Dank an alle Besucher des Familien- und Kinderfestes durch deren Unterstützung dieser tolle Betrag zustande kam.
© Andrea Ingrao/KSK Saarpfalz

Spendenübergabe an die Sternenkinder Homburg

Erlös vom Familien- und Kinderfest für den guten Zweck

Am 23. Juli fand das Familien- und Kinderfest im Homburger Stadtpark statt. Der Wettergott hatte es gut gemeint und so war es nicht verwunderlich, dass der Stadtpark an diesem Tag ein Publikumsmagnet war.

Die Kreissparkasse Saarpfalz war wieder mit verschiedenen Attraktionen vor Ort dabei. Das kostenlose Malangebot von kleinen Porzellanschweinchen erfreute sich auch in diesem Jahr großer Beliebtheit, aber auch das Glücksrad stand bis



Sparkassendirektor Armin Reinke, Marylin Stephan, Andrea Heisler, Sparkassendirektor Stefan Gessner und Andrea Ingrao
© Tanja Wagner-Dolgun

in die frühen Abendstunden nicht still und die Popcorn-Maschine war im Dauereinsatz. Die Einnahmen aus den beiden kostenpflichtigen Angeboten, Glücksrad und Popcorn-Verkauf, wurden, wie auch in den vergangenen Jahren gespendet. In diesem Jahr durften sich die „Sternenkinder Homburg“ über den sensationellen Betrag von 2.159,50 Euro freuen. In einer kleinen Feierstunde überreichten die beiden Sparkassendirektoren Armin Reinke und Stefan Gessner den Spendenscheck an die beiden Vertreterinnen der Sternenkinder Homburg. Frau

WICHTIGE LEBENSFRAGEN:

DARF MAN IN EINEM WEINKELLER EIGENTLICH AUCH LACHEN?

SIMON

ALOIS GMBH

KOMPLETTBÄDER - SANITÄR - HEIZUNG

MONTEURE UND FLIESENLEGER GESUCHT!

Büro und Ausstellung geöffnet!



Lappentascherstraße 25 · 66424 Homburg
www.aloissimon.de · Telefon 06841 78945

Power auf zwei und vier Rädern

Ihre Spezialisten für Auto und Motorrad

Bereits seit 1966 existiert das Autohaus Ecker, das einst von Emil Ecker und seiner Gattin Ingrid gegründet wurde. 1968 übernahm der Firmengründer dann eine Honda-Vertretung und bis heute steht der Name Honda in enger Verbindung mit dem Namen Ecker. Seit Juli 2023 sind nun neben den KFZ-Modellen auch Motorräder der Marke Honda im Bestand des Unternehmens angesiedelt.



Geschäftsführer Michael Ecker (rechts) und Verkäufer Mario Köppl freuen sich darauf, Sie bald in den neuen Verkaufsräumen in Hauptstuhl begrüßen zu dürfen
© Helmut Corbé

Mit seinen beiden Standorten in der Kaiserstraße 79 in Hauptstuhl und der Schäferstraße 82 in Pirmasens ist die Autohaus Ecker GmbH bis weit über die nähere Umgebung hinaus bekannt. Seit Jahrzehnten schon bietet das Unternehmen besten Service rund um den Verkauf, die Wartung und den Service der Automarke Honda in Hauptstuhl und Pirmasens. In den Jahren 2016 bis 2018 wurden die beiden Autohäuser kernsaniert und auf die aktuelle Honda CI angehoben. Hier wird Ihnen die komplette Palette der Honda-Automobile angeboten. Nun ist so ein Unternehmen immer in Bewegung und so ist es nicht verwunderlich, dass sich der Geschäftsführer Michael Ecker und sein Team neue Wege gesucht haben, um das Angebot mit dem Namen Honda noch zu erweitern. Seit Juli 2023 finden Sie bei Honda Ecker in

Osteopathie, Chiropraktik, Akupunktur (TCM), Global Diagnostics, Krankengymnastik, Massage, Lymphdrainage

Zuschuss von verschiedenen gesetzlichen Krankenkassen für Osteopathie möglich. Bitte fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse!



Peter Zimmer
(Heilpraktiker)

Osteopath (BAO) und
Master of Chiropraktik
(Inst. A. Se.)

Karlstraße 2 · 66424 Homburg · 06841/67722
www.peter-zimmer-osteopathie.de

Hauptstuhl nun auch zweirädrige Fahrzeuge und wir sprechen da von absolut großartigen und hochwertig verarbeiteten Motorrädern. Natürlich erwartet Sie die komplette Bandbreite an Motorrädern und was nicht vorrätig ist, kann mit Michael



Fahrspaß pur garantieren die exklusiven Honda-Modelle
© Helmut Corbé



Zahlreiche Modelle stehen im Ausstellungsraum zur Verfügung
© Helmut Corbé

Ecker und seinem Team besprochen werden. Kompetent und zuverlässig werden Sie in Sachen Motorräder ebenso beraten, wie Sie das auch bei der KFZ-Abteilung gewohnt sind. Wir haben uns für Sie einmal näher mit der CB750 Hornet befasst,

Öffnung des Kajus Whisky Fass mit Tasting und Verkauf

28. 10. ab 11 Uhr
Abfüllung durch
Herr Rosinski
von SaarWhisky

KaJu's GmbH, Marktstrasse 9 in Homburg

aktuelle Infos: kajus-genusswelt.de

kajus.de



welche Fahrspaß pur garantiert. Hier erwartet Sie die perfekte Symbiose zwischen reichlich Power und wenig Gewicht, dann das Motorrad wiegt vollgetankt nur 190 kg. Honda schreibt dazu: „Bestes Leistungsgewicht ihrer Klasse. Die CB750 Hornet ist in



Schauen Sie vorbei und informieren Sie sich vor Ort
© Helmut Corbé

aller Munde. Das Leistungsgewicht sorgt dabei für den meisten Gesprächsstoff. Der völlig neuartige Parallel-Zweizylindermotor ist mit leistungsfähigen Vortex-Generatoren ausgestattet und besticht durch eine verbesserte Einlasseffizienz. Darüber hinaus sorgt die Supersport-Zylindertechnologie für reduzierte

Reibung, 67,5 kW in der Spitze sowie ein Drehmoment von 75 Nm, wodurch sich das Drehmoment im mittleren Bereich des Drehzahlmessers einpendelt. Das fühlt sich alles großartig an und klingt auch so, dank des tiefen, volltönenden Bass-Sounds im unteren Drehzahlbereich. Ein derart starker Motor in einem so leichten Chassis bedeutet, dass für den Fahrer nur noch eine Sache zu tun bleibt: festhalten und genießen (Quelle: <https://www.honda.de>). Moderne Fahrassistenten-Systeme sorgen für Fahrsicherheit und -vergnügen. Drei Fahrmodi stehen dank dem „Throttle By Wire“-Gasgriff zur Auswahl, die da wären Sport, Standard und Rain. Die Kraftentfaltung, Motorbremswirkung, die sicherheitsfördernde HSTC-Traktionskontrolle, sowie Wheelie Control lassen sich im User-Modus in jeweils drei Stufen individuell anpassen und abspeichern. Das leichte Chassis ermöglicht eine schnelle Lenkbarkeit, dafür sorgt der leichte Diamantrahmen aus Stahlrohr und das hochwertige Showa-Fahrwerk. „Eine neue Generation von Motoren liefert die beste Leistung ihrer Klasse“, schreibt Honda.

Um sich selbst ein Bild vom Angebot an Motorrädern bei Honda Ecker machen zu können, besuchen Sie am besten das Autohaus in 66851 Hauptstuhl in der Kaiserstraße 79 zu den Öffnungszeiten von Montag – Freitag 08:00 – 17:00 und Samstag von 09:00 – 13:00. Gerne können Sie auch einen Termin unter +49 6372 4607 zu den Öffnungszeiten vereinbaren oder senden Sie eine Mail mit Ihren Fragen an hauptstuhl@honda-ecker.de. se



Oktoberfest



16.09. Oktoberfest
mit Livemusik und bayrisches Essen



17.09. Frühshoppen
9.00 - 14.00 Uhr

Oh!lio - Markplatz 1 - 66424 Homburg - 06841 972 999 0

Akademie für Ältere

Wintersemester startet mit vielen Angeboten

Eine neue Sprache lernen, das Gedächtnis trainieren, den Umgang mit neuesten Techniken kennenlernen oder einen Malkurs besuchen – was viele Menschen in jüngeren Jahren selbstverständlich machen, um ein neues Hobby zu finden oder sich auszuprobieren, soll der älteren Generation nicht vorenthalten werden. Vor mehr als 30 Jahren wurde deshalb in Homburg von der ehemaligen Frauenbeauftragten Patricia Hans und dem damaligen Seniorenbeauftragten Heinz Tarrach die „Akademie für Ältere“ ins Leben gerufen.

Angesiedelt bei der Volkshochschule (VHS), lautet das Ziel, „Menschen in ihrem 3. Lebensabschnitt in allen Phasen ihres Altersverlaufes persönlich weiterzuentwickeln“, so die Organisatoren, die auch für das Wintersemester 2023 ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt haben.



Die Flyer finden Sie in den städtischen Einrichtungen

Patricia Hans ist weiterhin an Bord, unterstützt wird sie von Isabelle Keßler aus der VHS-Geschäftsstelle. „Die VHS hat mit der ‚Akademie für Ältere‘ Maßstäbe in unserer Region gesetzt, denn sie ist die traditionsreichste. Mit der wachsenden Nachfrage seitens der Bürgerinnen und Bürger hat sich dieses Konzept über die Jahre hinweg als stimmig erwiesen, wurde vermehrt angenommen und fand rege Zustimmung, auch über



Karosserie & Lack
JUWEL

Meisterbetrieb
Karosserie & Lack JuWel GmbH

☎ 06821/59333
➔ www.lack-juwel.de

Fahrzeuglackierungen Unfallinstandsetzung
Karosseriearbeiten Autoglasservice Smartrepair

ELEKTRO BAUMANN

- Elektromaterial • Elektroinstallationen
- Kundendienst • Photovoltaik - Anlagen

In den Rohrwiesen 9 | 66424 Homburg - Erbach
Tel.: 06841-78050 Web: elektrobaumann-homburg.de

die Stadtgrenzen hinaus“, freut sich auch Bürgermeister Michael Forster über den Erfolg der Institution und vor allem über das



Einfach Kult.

Seit mehr als 40 Jahren.

Jetzt auch online:
bagatelle-homburg.de

Bagatelle | Die Homburger Stadtzeitung

Angebot für die älteren Homburgerinnen und Homburger. Die Veranstaltungen der „Akademie für Ältere“ finden weitgehend in barrierefreien Räumen der Hohenburgschule statt, es gibt auch Kooperationen mit weiteren Partnern in Bezug auf einige Bewegungs- und Entspannungsangebote. „Wir gehen zuversichtlich in das neue Semester und hoffen, dass unsere ‚Akademie für Ältere‘ wieder zum geschätzten Ort der Begegnung wird“, wünscht Forster abschließend allen Teilnehmern einen erfolgreichen Semesterstart.

Semesterbeginn ist am Montag, 11. September. Wer sich für das Programm interessiert, findet dies als Flyer in den städtischen Einrichtungen sowie im Internet unter www.homburg.de, Rubrik: Stadtprofil, Leben in Homburg, Bildung, Akademie für Ältere. Für Fragen und Anmeldungen stehen Patricia Hans (Tel.: 0171/6272215 montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr) sowie Isabelle Keßler unter Tel.: 06841/101-106 zur Verfügung. © Pressestelle Stadt Homburg

Besuch von Stephan Toscani

Michael Forster präsentiert Homburg von der innovativen Seite

Bürgermeister sagt beim Besuch von Stephan Toscani: Wegener Härtetechnik und A6 Nutzfahrzeuge zeigen als zwei von vielen Firmen, wie Transformation gelingen kann.

„Solche Firmen brauchen wir, wenn Transformation erfolgreich gelingen soll!“ Es war Michael Forster unschwer anzumerken, dass er mit dem Verlauf der Sommertour des

CDU-Landtagsfraktionsvorsitzenden Stephan Toscani, den er auf seiner eintägigen Stippvisite zusammen mit dem CDU-Stadtratsfraktionsvorsitzenden Michael Rippel in der Kreis- und Universitätsstadt Homburg begleitete, hochzufrieden war. Zu dem Zeitpunkt hatte der Homburger Verwaltungschef mit dem Gast aus Saarbrücken noch den Besuch im Ria-Nickel-Tierheim vor der Brust, bei dem er später im wahrsten Wortsinne keine Angst vor großen Tieren zeigen und noch einmal darauf hinweisen sollte, dass die Stadt auf seine Initiative im Stadtrat hin mit Blick auf den neu zu verhandelnden Konsortialvertrag ab dem kommenden Jahr deutlich mehr Geld zur Unterstützung der Einrichtung zur Verfügung stellen wird. Doch das Zwischenfazit bot sich mit Blick auf die zahlreichen innovativen Unternehmen am Wirtschaftsstandort Homburg schon am Nachmittag an, als Forster und Toscani sich bei der Firma A6 Nutzfahrzeuge mit Axel Jung – in Abwesenheit des zweiten Geschäftsführers Dennis Urgatz – austauschten. Kulisse boten die in Homburg – ebenso wie fast alle übrigen benötigten Teile am Firmenstandort – handgefertigten hellbeigen Fauteuils im



*Austausch in exklusiver Atmosphäre: Der Homburger Bürgermeister Michael Forster, der CDU-Landtagsfraktionsvorsitzende Stephan Toscani und A6 Nutzfahrzeuge-Geschäftsführer Axel Jung (von links)
Foto: Michael Klein/Stadtverwaltung Homburg*

imposanten Slide out eines noch in der Fertigung befindlichen Renntrailers. Jungs Ausführungen, wonach seine aktuell rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählende Firma bei der Konzeptionierung und Fertigung der Motorsporttrailer Marktführer in Europa sei und demnächst im US-Markt eine eigenständige Firma etablieren wolle, boten die Basis für die eingangs zitierte Feststellung des Bürgermeisters. Seit zehn Jahren ist die Firma laut Jung im Motorsport beheimatet und auf allen Rennstrecken der Welt mit ihren Raceshuttles präsent – selbst der Formel-1-Bolide des früheren Serien-Champions Lewis Hamilton parkt zeitweise in einem Jung-Trailer. Neben der Sparte LKW-Aufbau- und Anhängerhersteller ist A6 Nutzfahrzeuge auch im Bereich Service und Reparatur von LKW, Bussen, bis hin zu schweren Baufahrzeugen tätig. Zudem ist sie nach den Worten Jungs europaweit größter Partner der US-Streitkräfte – aktuell kümmert sich A6 um die Reparatur von US-amerikanischen Militär-LKW. In unmittelbarer Nachbarschaft, bei der Firma Wegener Härtetechnik, hatte Forster zuvor einen Appell in Richtung Saarbrücken im Blick. „Es tut einem in der

15. Homburger Wiesn



Die XXL-AFTER-WORK-PARTY

Do. 28.09. 16-21 Uhr





**FIRMA
HOLUNDER**
morgens müde...abends munter




Freier Eintritt für alle Homburger!

10. Traditioneller Festumzug der Homburger Wiesn

3. Oktober





Traktoren
Volkstanzgruppen
Böllerschützen
Oldtimer
Fanfarenzüge
Trachtenvereine
Kutschengespanne
Musikvereine

Start: 13:30 Uhr

vom Enklerplatz zum Wiesn-Zelt

www.homburger-wiesn.de

Seele leid“, bilanzierte er und forderte „einen Schub in der Landespolitik und ein klares Konzept – insbesondere liefert der Standort Homburg mit allen in diesem Thema vereinten Unternehmen schlagkräftige Argumente dafür“. Aber da fehle nach der Einschätzung des Verwaltungschefs bislang der politische Wille. Auslöser der Forster'schen Verärgerung ist die Diskussion um die Wasserstofftechnik. „Wir brauchen einfach für Homburg eine Insellösung“, formulierte der Bürgermeister zum wiederholten Mal gebetsmühlenartig sein Credo und war sich mit Geschäftsführer Thomas Wegener einig. Dessen Unternehmen firmiert als renommierter Fachbetrieb für Metallveredelungen, das Härten und Nitrieren diverser Stahlsorten und weiteren Wärmebehandlungen wie das Vakuumhärten. Schon vor dem neuerlichen Besuch bei Wegener – daran erinnerte er jetzt beim Termin in der Michelinstraße – hatte sich der Verwaltungschef in den vergangenen Wochen, Monaten und Jahren in häufiger Folge mit den ansässigen Unternehmen, den Stadtwerken, politischen Vertretern des Landes und weiteren Fachleuten zusammengesetzt, um in Homburg eine Wasserstoff-Initiative zu gründen. „Ich habe die Unternehmen von Beginn an gefragt, was die Stadt tun kann. Es geht hier natürlich auch um den Erhalt von Arbeitsplätzen. Es hat sich herausgestellt, dass das Thema Wasserstoff für viele Firmen von enormer Bedeutung ist“, so Forster. Mit Thomas Gönner, früherer Werkleiter von Bosch in Homburg, hatte er einen fachkundigen Projektsteuerer mit einem

großen Netzwerk an Bord. „An dessen Arbeit könnten wir jetzt problemlos anknüpfen. Wir müssen hier mit unseren Ideen und Initiativen, gerne auch in neuen Allianzen einfach am Ball bleiben“, sagt Forster, der zuvor beeindruckende Zahlen von Wegener sowie den beiden Betriebsleitern Dr. Simon Hechler und Dr. Manfred Velten gehört hatte. Rund acht Million kWh Strom, vier Millionen kWh Gas – so hoch sei der Energiebedarf im Hause Wegener. „Bei den aktuellen Preisen rollt da eine Katastrophe auf uns zu“, hatte Wegener mit Blick auf die Energiepreise festgestellt und sein Unverständnis darüber formuliert, dass die Ampel-Regierung dem Industriestrompreis eine Absage erteilt hat. Aktuelle Folge, laut Wegener: „27 bis 30 Prozent der Bruttowertschöpfung entfallen auf den Strom.“ Immerhin – und auch dies nahmen Forster, Toscani und Rippel mit großem Interesse zur Kenntnis – hat die Firma Wegener mittels einer neu in Betrieb genommenen PV-Anlage auf dem Dach seit dem 22. Juni gut 70.000 kWh Strom produziert. Im Idealfall könne die Anlage drei bis fünf Prozent des pro Jahr benötigten Stromes decken, erläutert Dr. Hechler. In der Bewertung der Firmenbesuche und in dem, was die Verantwortlichen ihnen mit auf den Weg gegeben hatten, waren Kommunal- wie Landespolitik einig. Toscani formulierte: „Alle Unternehmensvertreter haben unisono erläutert, dass die extrem hohen Energiekosten, die überbordende Bürokratie und der Mangel an Arbeits- und Fachkräften eine schwere Hypothek für sie sind. Dieses Urteil fällt überall gleich aus, sowohl bei Handwerk und Mittelstand als auch in der Industrie.“

**TÜV Saarland
kfz-team**

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

DER ROTE TÜV

Hauptuntersuchung, Abgasuntersuchung und mehr ...

Kfz-Prüfstelle und mobiler Service in:

■ **Blieskastel, Bliesgaustraße 46**
☎ **06842 92 28-0**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung

■ **Homburg, Saarbrücker Straße 124**
☎ **06841 21 93**
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr

www.der-rote-tuev.de

Wir haben in Deutschland die weltweit höchsten Energie- und Strompreise. Das ist ein wesentlicher Grund für den aktuellen wirtschaftlichen Abschwung. Deshalb muss hier schnell und nachhaltig gegengesteuert werden.“ © Pressestelle Stadt HOM

Sommerliche Konzerte am Biotop Musik-Spektakel für Herz und Seele

Die Musikreihe „Live am Biotop“ hat auch in der Saison 2023 nichts an ihrer Attraktivität verloren. Der SV Beeden, konnte sich bei allen Veranstaltungen über ein reges Publikumsinteresse freuen. Die Freunde der wöchentlichen Livemusikveranstaltungen kamen voll auf ihre Kosten.

Bunte Lichterketten tauchten die Veranstaltung in warmes Licht und sorgten für eine zauberhafte Stimmung, sobald die Sonne langsam hinter dem Horizont verschwand. Jede Menge Zuschauer hatten die Konzerte nach Beeden gelockt. Vielen Gästen, die nicht reserviert hatten, blieben nur noch Stehplätze, die aber ebenfalls gern genutzt wurden. Der Ansturm des Publikums hatte seinen Grund: Es lag an dem tollen Musikangebot im Monat Juli. Die weithin bekannte Band „Purple Haze“ war ein regelrechter Publikumsmagnet. Die Formation steht dafür gute Rockmusik stilgerecht zu covern und wusste so auch in Beeden die Leute zu begeistern. Ob Hardrock oder Ballade, von Bon Jovi, Westernhagen, ZZ-Top, Ozzy Osbourne, bis Deep Purple oder Kiss, war für alle der richtige „Sound“ mit dabei. „Purple Haze“ bekam viel Beifall vom Publikum. Man spürte förmlich die 15-jährige Showerfahrung. Eine Woche später waren dann die „Cover Kidzz“ live am Biotop



Ein lauer Sommerabend bei toller Bewirtung im Biergarten
„Felsenbrunnen“ am Biotop

zu erleben. Die aus Wiesbaden stammende, weithin bekannte Band, konnte im „Biergarten Felsenbrunnen“ ebenfalls vor großem Publikum aufspielen. Die Jungs nahmen die Zuschauer mit auf einen „Trip back to the 70s“. Die vier Musiker haben sich vollkommen den Siebzigern verschrieben. Wie man beim



„Purple Haze“ heizte dem Publikum mächtig ein

Auftritt der „Cover Kidzz“ erleben durfte, präsentierten sie die Musik der 70er authentisch, und sogar mit schrillum Outfit und Glitzerklamotten. Die Musik war energiegeladen und garniert mit einer großen Portion Spaß. Die „Cover Kidzz-Show“ beim SV Beeden mit Songs von Sweet, Slade, T.Rex, wie auch Abba, Harpo, Boney M und vielen mehr war eine rockige Zeitreise,



Angebot SWH - Wallbox

Alfen EVE Single S-line 3 phasig

- Ladeleistungsklasse 11 kW
- Für den Innen- oder Außenbereich (IP54)
- Festes Ladekabel (5m)
- Kompakte Bauweise: 37 x 24 x 13 cm (ca. 4kg)

300 €

(inkl. MwSt., ohne Montage)
oder Sie tauschen Ihren THG-Bonus¹⁾ ein.
Solange der Vorrat reicht!

Weitere Informationen:
Vadim Allert
Telefon 06841 / 694 - 219
E-Mail vadim.allert@stadtwerke-homburg.de

¹⁾ Besitzer von E-Autos erhalten die Wallbox kostenfrei, wenn diese den THG-Bonus für das Jahr 2023 bis zum 31.10.2023 an die SWH abtreten. Sollte die Überprüfung durch das UBA negativ ausfallen, wird der Betrag von 300 Euro für die SWH-Wallbox in Rechnung gestellt.



www.stadtwerke-homburg.de



mit der das Gefühl von Glam und Glitter der 70er neu erlebt werden konnte. Vom ersten Ton an sprang die Spielfreude der Musiker auf die Zuhörer über und der Auftritt wurde zur Party bis kurz vor dem rockigen Kulminationspunkt ein einsetzendes Gewitter dem Geschehen ein jähes Ende bereitete. Im August gastierte die Band „Meet the Beat“ und erfreute an einem lauen Sommerabend mit Songs aus den siebziger Jahren. Absoluter Höhepunkt war das Gastspiel von Ro Gebhardt. Neben zahlreichen Stammgästen hatten sich auch viele Fans von Ro Gebhardt eingefunden. Der Jazz-Gitarrist tanzte wie gewohnt auf den Saiten seiner Ibanez-Gitarre mit einer Leichtigkeit, die ein willen- und widerstandsloses Hinweggleiten der Sinne provozierte. Der auch international gefragte Jazz-Spezialist



Auch die Stehplätze waren heiß begehrt

kern GmbH

Drucken im Saarland.

WIR DRUCKEN VERANTWORTUNGSVOLL
NACH EMAS III/ISO 14001, KLIMANEUTRAL UND
MIT FSC®- UND PEFC-ZERTIFIZIERTEM PAPIER
AUS VORBILDLICHER FORSTWIRTSCHAFT.

www.kerndruck.de

wusste mit seinen Mitakteuren vollends zu begeistern. Jazz bzw. Blues auf der Gitarre ist eine faszinierende und vielseitige Art der musikalischen Interpretation. Wie am Beeder Biotop bei Ro Gebhardt zu erleben war, ist ein charakteristisches Merkmal von Gitarren-Jazz die Verwendung von komplexen Harmonien und Skalen. Jazz-Gitarristen wie Ro nutzen oft erweiterte Akkorde um



Rockmusik der 70er in schrillum Outfit boten die „Cover Kidzz“

reiche und klangvolle Harmonien zu erzeugen. Dies ermöglicht es ihnen, interessante Klangfarben und Spannungen in ihren Improvisationen und Arrangements zu erzeugen. So waren bei Ro Gebhardt komplexe und dynamische Soli zu erleben, die sich fließend in die harmonische Struktur des Stücks einfügten.



Viele Musikfreunde aus der Region genossen die außergewöhnliche Livemusik-Atmosphäre

Kein Wunder, dass Ro Gebhardt ein so gefragter Musiker ist! Er beherrscht eine reiche und inspirierende Kunstform, die ihm die Möglichkeit bietet, seine musikalische Ausdruckskraft und Technik auf höchstem Niveau zu entfalten. Die Verschmelzung von komplexer Harmonie, improvisatorischem Können, rhythmischer Präzision und persönlichem Stil macht seine Musik so einzigartig. Die Bands „SoLexx“ und „A.C.O.“ waren im weiteren Verlauf des Monats ebenfalls noch am Biotop zu genießen.

Leider sind die leidigen Veranstaltungsprobleme nicht gelöst und man weiß beim SV Beeden nicht so recht wie es weitergehen soll mit „Live am Biotop“. Eine Beschwerde



Die Spielfreude der Musiker löste bei den Zuschauern Begeisterung aus



Die Gruppe „Meet the Beat“ führte musikalisch in die 70er Jahre



Das Publikum genoss die sommerliche Atmosphäre am Biotop

aus der erweiterten Nachbarschaft sorgte an fast jedem Veranstaltungstag dafür, dass die Polizei anrücken musste und dies obwohl die Verantwortlichen beim SV Beeden stets dafür sorgten, dass die Konzerte pünktlich vor 22.00 Uhr beendet waren. Schade, dass eine von so vielen Menschen geschätzte Livemusikveranstaltung darunter leidet oder gar beendet werden soll, nur weil es einer Person missfällt. Das allgemeine öffentliche Interesse sollte doch Priorität haben! Wie es mit der Musikreihe weitergeht, steht noch nicht fest. Auf jeden Fall wird



PETERS Alm

Urig-rustikale Almhütte mit Biergarten für die ganze Familie



Saarländisch-bayrische Spezialitäten

DIE Location für Familien- und Firmenfeste

Hausgemachte Kuchen und Torten

Wir freuen uns auf Euch.

Täglich ab 11:30 Uhr geöffnet.

Durchgehend warme Küche

PETERS ALM mit großem Biergarten
Kleinottweilerstraße 112-Jägersaburg
+49 (0)6841/9241999



Ro Gebhardt tanzte förmlich auf seiner Jazz-Gitarre

über die „Beeder Kerb“ am letzten September-Wochenende „indoor“ musikalisch viel los sein!

Wer im eventuellen weiteren Musikprogramm auf dem neuesten Stand sein möchte, der sollte sich auf der Website www.svbeeden.de oder Whats-App an (0178)8220465 weiter informieren. Dort kann man sich auch Sitzplätze reservieren lassen. © Heinz Hollinger

13. Klassik Open-Air auf dem Christian-Weber-Platz

Homburger Sinfonieorchester zog viele Musikbegeisterte an



Die Eröffnung vollzog Bürgermeister Michael Forster

Das diesjährige Klassik Open-Air-Konzert auf dem Homburger Christian-Weber-Platz war ein absolutes Sommer-Highlight, das nicht nur Einheimische anzog, sondern auch zahlreiche

Musikbegeisterte aus der ganzen Region. Viele waren nach Homburg gekommen, um dem schon im Vorfeld ausverkauften Konzert des Homburger Sinfonieorchesters, das unter dem Titel „Maskerade“ stand, beizuwohnen.

Bürgermeister Michael Forster eröffnete am Abend des 12. August gegen 20.00 Uhr die Veranstaltung. Er begrüßte alle anwesenden Gäste und die Ehrengäste. Er lobte das Homburger Sinfonieorchester, welches unter der Leitung von Jonathan Emauel Kaell aufgrund seiner spielerischen Qualität weit über die Grenzen des Saarpfalz-Kreises hinaus bekannt ist und somit auch einen immens wichtigen Botschafter für die Kultur



Sopranistin Liudmila Lokaichuk bei ihrem famosen Auftritt



Die TOB-Bar mit Thorsten Bruch und seiner Crew versorgte die Gäste

und für Homburg darstellt. Des Weiteren bedankte sich Forster ganz herzlich bei den großzügigen Sponsoren, allen voran Dr. Theiss Naturwaren, der den Löwenanteil stemmte und ohne den eine solche Veranstaltung finanziell gar nicht zu realisieren sei, sowie die Kreissparkasse und die Homburger Stadtwerke. Nach seiner kurzen Einführungsrede kamen noch Landrat Dr. Theophil Gallo sowie der saarländische Minister Reinhold Jost kurz zu Wort, seines Zeichens amtierender Minister für

Saarpfalz-Park 306
66450 Bexbach
Tel.: +49 6826 800378
Fax: +49 6826 80384
E-Mail: buero@malerdegel.de
www.maler-degel.de





Gut gelaunte Gäste gönnen sich einen Cocktail



Der ausverkaufte Christian-Weber-Platz

Inneres, Bauen und Sport. „Kulturgenuss vom Feinsten“ sei es laut Minister Jost und er freue sich erneut hier in Homburg zu sein. Kultur sei seiner Ansicht nach ein so wichtiges Thema für uns Deutsche hier, im Zentrum von Europa und gerade mit unserer Geschichte, dass es ihm wichtig sei, keineswegs nationalistische Tendenzen zu dulden oder gar zu schüren! Präsentiert wurde die Veranstaltung vom SR2 Kulturradio und den Abend über moderierte der gut bekannte Roland Kunz

zwischen den einzelnen Stücken. Dabei gab die ein oder andere musikalische Hintergrundgeschichte zum Besten und brillierte erneut gekonnt mit seiner unterhaltsamen, informativen Art. Auch dieses Mal gut organisiert von der Homburger Kulturgesellschaft genossen die Gäste den Abend auf dem großen, durchweg bestuhlten Platz zwischen Brasserie CASH und dem H&M. Apropos Genuss: Vom Zeitpunkt des Einlasses an gegen 18.30 Uhr bis zum Ende der Veranstaltung versorgte das Team von Thorsten Bruch am Stand von TOB-Events die Gästeschar mit seinem schmackhaften Getränkesortiment. Vor der Pause wurden insgesamt fünf Klassikstücke aufgeführt; nach der Pause nochmals sechs. Daher standen im Programmheft zur Veranstaltung am 12. August auch elf Werke, welche die Zuhörer genießen durften:

Strauss: Fledermaus – Overtüre
 Paganini: La Campanella
 Dvorak: Carneval Overtüre
 Strauss: Fledermaus – Spiel ich die Unschuld vom Lande
 Strauss: Karneval in Rom – Overtüre
 P A U S E
 Berlioz: Carneval romain – Overtüre
 Verdi: La Traviata – Semper libera
 Horner: Mask of Zorro
 Badelt: Pirates of the Caribbean
 Bernstein: Candide – Glitter and be gay
 Khachaturian: Masquerade – Walzer

Als Solist trat Kiril Tsanevski (Violine) auf, gefolgt von Solistin Liudmila Lokaichuk (Sopran).

Bis in die späten Abendstunden hinein spielte auch das Wetter mit und dieser wunderbare Musiktage klang gegen 22:30 Uhr ganz entspannt aus. Kommendes Jahr dürfen wir uns hoffentlich wieder auf ein Klassik Open-Air-Konzert freuen, das dann erneut mit dem Homburger Sinfonieorchester einen ganz besonderen Hörerlebnis darstellen wird. © Text und Fotos: Chris Ehrlich

**17. HOMBURGER
HOCHZEITSMESSE**

**SONNTAG
15.10.2023
11:00 - 18:00 UHR**

HOMBURG im SAALBAU
WWW.HOMBURGER-HOCHZEITSMESSE.DE

Vorstellung der neuen Kollektionen 23/24
 MODENSCHAUEN um 12:30 & 16:00 Uhr

ARTmosphäre Homburg

Jubiläum zum 10. Mal "Tag der bildenden Künste"

Kennen Sie die Homburger ARTmosphäre? Nein? Na, dann haben Sie diesen außerordentlich schönen Kunsthandwerkermarkt in Homburgs Innenstadt dieses Jahr schon wieder verpasst. Hier mal einige Bilder und eine Zusammenfassung des Geschehens für Sie!



Viele blieben bei Peter Hilzensauer (re.) stehen um ihm beim Malen zuzusehen

Am 26. August war es endlich wieder so weit. Eine Heerschar Künstler aus dem Saarpfalz-Kreis und Umgebung nahmen die Gelegenheit wahr, ihre Werke an den Mann und/oder an die Frau zu bringen. Sage und schreibe 85(!) Stände waren auf dem gut sortierten Flyer der Homburger Kulturgesellschaft aufgezählt. Alles hübsch ordentlich mit Namen, Standnummern und den entsprechenden Kontaktdaten der einzelnen



Auch kunstvolle Schmuckstücke wurden präsentiert, wie hier am Stand von Holz ist SCHÖN



Künstlerin Katja Zippo (Beeden) an ihrem Stand mit der Familie

StandbetreiberInnen, sei es nun Telefonnummer oder E-Mail-Adresse. Der Flyer war vom Veranstalter erneut sehr übersichtlich gestaltet worden mit einem kleinen Stadtplan, auf dem genau verzeichnet war, welche Standnummer sich wo genau in Homburgs Innenstadt befand. Der Wettergott hatte mit den KünstlerInnen und BesucherInnen am 26.



Wunderbare Pastelltöne konnten bestaunt werden

August ein Einsehen, da die Temperaturen angenehmer waren als die schwülen Tage zuvor und hier und da ging auch mal ein Lüftchen durch die Straßen. Der Himmel war blau und die Menschen hatten sichtlich Freude an dieser schönen "Freiluft-Ausstellung". Man plauderte nach Belieben mit den Kunstschaffenden, kaufte hier und da eines der Werke oder auch nur ein Eis und hatte die Gelegenheit von 10.00 bis 17.00 Uhr durch ein montmartre-artiges Künstlerviertel zu schlendern. Und es gab so dermaßen viel Verschiedenes an Farben und Formen zu sehen und zu kaufen (wenn man es wollte). Schmuck, Gemälde, Keramik, Gestricktes und Gehäkeltes, Holzprodukte,



Original französische Baguette in Homburg neben dem Kino!

+ viele weitere leckere französische Backwaren...

Öffnungszeiten:

montags geschlossen

dienstags bis freitags von 07.00 - 15.30 Uhr

samstags bis sonntags von 07.00 - 14.00 Uhr



Boulangerie & Pâtisserie



Frank Scheidhauer (Bexbach) - Ergotherapeut, Musiker, Autor, Kabarettist, Bildhauer und Maler in einer Person!



Der Mosaikkünstler Ayman Anan fügt hier das letzte Stückchen ein



Carmen Diehl (Jägersburg) stellt individuelle Kerzen her

Naturseifen, Skulpturen jeglichen Materials, Figuren, Taschen und Stoffkunst sowie allerlei Geschenkartikel und kleine praktische Gegenstände für den Alltag. Die einzelnen Künstler sind ja zum Großteil alte Bekannte, wenn man die ARTmosphäre immer wieder besucht. Die schönen Gespräche, die neuen Werke und die vielen Späße und Albereien auf so einem Markt sind durch Geld nicht zu ersetzen. Mehr noch: Die Menschen aus dieser "Künstler-Familie" bestehen ja gerade in ihren unkonventionellen Verrücktheiten, spontanen Ideen und ihrer

**Reparatur
aller Marken**

Autohaus am Petersberg

☎ **06826/18880**
 📞 **0176 71736550**
 🖨 **06826/188819**

info@auto-bexbach.de
 www.auto-bexbach.de

**Autohaus⁺
am Petersberg** GmbH

Hochstraße 10
 66450 Bexbach ... alles passt!

netten, offenen Art. Denn nicht vergessen: Ohne Kunst wäre es still... Wem dies alles aber an dem Tag noch nicht ausreichte und wer zusätzlich noch etwas auf die Ohren wollte, bekam samstags typisch für den Homburger Jazz-Frühschoppen eben auch eine Musikband präsentiert. Dieses Mal war es "Twana Rhodes" und in der Stadt spielte auch das Duo "Passion Two" an verschiedenen Plätzen. Der schöne Kunstmarkt war wieder so schnell vorbei, dass man sich nur noch auf das kommende Mal freuen kann.

Der nächste Markt im Jahreskalender der Homburger dürfte dann wohl der Landmarkt am 23. September sein – abends dann die Eröffnung der Homburger Wiesen. Kinder, wie doch die Zeit vergeht. Gleich schon Oktoberfest und in 14 Wochen ist auch schon wieder Weihnachten. Irre, aber wahr. Wir von der bagatelle Stadtzeitung werden Sie auf jeden Fall auf dem Laufenden halten, was die kommende Herbst/Winterzeit angeht. © Text und Fotos: Chris Ehrlich

Sommersprossen sind
auch nur Gesichtspunkte.

Deutsche Krankenversicherung

Ihr Versicherungspartner vor Ort:

DKV Deutsche Krankenversicherung AG
 Geschäftsstelle **Steffen Forster**
 La Baule Platz 7, 66424 Homburg
 Tel 06841 150077, steffen.forster@ergo.de
 www.steffen-forster-dkv.ergo.de

Memory Walk gegen das Vergessen

Aktionstag auf dem Christian-Weber-Platz

Auf dem Christian-Weber-Platz veranstaltete das gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis unter der Federführung der Psychosozialen Projekte Saarpfalz einen Infotag rund um das Thema Demenz. Es gab tolle Aktionen und verschiedene Organisationen stellten sich vor.

Sehr gut organisiert hatte die Dipl.- Betriebswirtin Margaretha Zboch gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern den „Memory Walk“- Infotag Demenz und „Erinnerungsspaziergang durch die Stadt“, der am 5. September auf dem Christian-Weber-Platz in Homburg stattfand. Im Halbkreis aufgestellt boten die Netzwerkpartner den sehr interessierten Bürgerinnen und Bürgern gerne Informationen zu ihren Angeboten, gaben Auskunft zu unterschiedlichen Themen und hielten auch nette Geschenke für die Besucher/innen bereit. Alle hatten sich Gedanken gemacht, was man den Menschen so mit auf den Weg geben könnte. Neben Flyern und Broschüren, gab es auch



Auf dem Christian-Weber-Platz veranstaltete das gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis unter der Federführung der Psychosozialen Projekte Saarpfalz einen Infotag rund um das Thema Demenz



Mazella Hirsch und Margaretha Zboch, die maßgeblich für die Organisation des Aktionstages verantwortlich war, informierten am Stand des Gerontopsychiatrischen Netzwerks mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis



Es wurden auch Aktionen zum Mitmachen angeboten

praktische Dinge, wie Notizblöcke, Kugelschreiber, hübsche Anstecker oder Streichhölzer. Besonders beeindruckt hat uns aber ein Utensil, das wirklich in keinem Haushalt fehlen sollte. Erhältlich war es am Stand des VdK, der von sehr netten Herren besetzt war. Hier konnte man die Notfalldose erhalten, von der wir zuvor noch nie gehört hatten. Sie etwa? Die Notfalldose könnte sehr wichtig sein, wenn bei Ihnen zu Hause ein Notfall eintritt. Wir haben uns mal unter <https://www.notfalldose.de/> informiert und finden, dass diese Dose in jeden Kühlschrank gehört. Inhalt dieser Dose sind Informationen über Ihren Gesundheitszustand, Ihre Medikamente, Hausarzt und



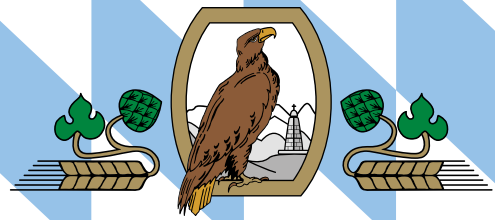
Yasemin Koca-Warmbein und Christina Denzer (rechts) vom Haus am Schlossberg luden ein zum Dinge ertasten und einer kleinen Reise in die Vergangenheit

Notfallkontakte. Dazu gehören auch zwei Aufkleber, einen für die Wohnungstür, damit die Helfer wissen, dass die Dose bei Ihnen existiert und ein Aufkleber für den Kühlschrank. Warum wählt man aber den Kühlschrank für diese Dose? Nun, stellen Sie sich einmal vor, dass der Notfall eingetreten ist und die Helfer müssten erst alle Schränke durchsuchen. Da ist doch der Kühlschrank leichter zu finden und somit spart man wichtige Zeit bis zur Rettung. Wir finden das eine großartige Sache. Auch das Gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis (GPND), vertreten durch Margaretha Zboch und Mazella Hirsch war zum einen in der Funktion als Organisator der Veranstaltung und zum anderen zur Information der interessierten Bürger/innen vor

Oktoberfest in Einöd

am **7.10.23** ab 11 Uhr

zünftige Live-Musik mit den
**Mandelbachtaler
Musikanten**
den
**Drei
Kleintirolern**
und dem

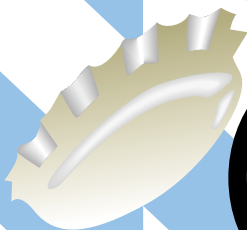


Zötler Bier

natürlich, sympathisch, frisch

FRANKEN X-PRESS

Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt mit
bayerischem Bier
und deftigen Speisen



GETRÄNKEVERTRIEB
Gortner

Raiffeisenstraße 1 · Tel: 06848 / 10 08

Ort. Daneben gab es noch weitere Stände, so zum Beispiel die AWO mit der Projektleitung „Von Senioren für Senioren“, die Landesfachstelle Demenz Saarland, der ASB, der Ambulante Hospiz- und Palliativ- Dienst, die Pro Seniore Residenz, das Haus am Schlossberg, die geriatrische Reha-Klinik das Kreiskrankenhaus St. Ingbert, sowie Elke Müller vom AWO Landesverband Saarland e. V., die das Quartiersprojekt „Bei uns im Südviertel“ in St. Ingbert vorstellte. Während des Aktionstages wurden auch verschiedene Mitmachaktionen



Die Pro Seniore Residenz, hier vertreten durch Deniz Bajra, Salma Farih, Silke Kempf-Schultheis, Pumayma Farih und Adelina Toma, hatten neben ihrem Beratungsangebot auch Anti-Stress-Herzen, Blumen und vieles mehr im Angebot



**EINLADUNG
zur Online-Veranstaltung**
„Alles was Sie über Energie-
sparen wissen müssen!“

Wann: 26.09.2023

Um: 19:00 Uhr

Referent: Carsten Herbert

Der Bauingenieur Carsten Herbert ist seit 20 Jahren auf das Thema Energieeffizienz spezialisiert. Als Energiesparkommissar bringt er auf sehr verständliche Weise das Einmaleins des Energiesparens nahe. Die ideale Soforthilfe für eine warme und bezahlbare Wohnung.

Interesse?

Weitere Informationen und
Anmeldung:



www.ksk-saarpfalz.de/energie-sparen

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Saarpfalz



angeboten, wie zum Beispiel das Schwungtuch, es gab eine Märchenerzählerin und mitten auf dem Platz erzählte eine Gästeführerin die Geschichte von Homburg. Die Erzählungen des Stadtführers sollen einen Beitrag zur Förderung der Erinnerungskultur leisten und stehen exemplarisch für das vielfältige Tätigkeitsspektrum des Netzwerks. „Der Leiter der Landesfachstelle Demenz Herr Andreas Sauder stellte beim Memory Walk den Erinnerungskoffer zum Thema „Bergmann“ vor. Zusammen mit dem Vorsitzenden des Netzwerks Demenz Herrn Horst Schneider führten die Herren die Bergmann Utensilien vor.

Mit dem themenbezogenen Koffer werden viele Erinnerungen der demenzkranken Menschen geweckt, weshalb sie großen Anklang bei den betroffenen Menschen finden. Sie können von allen Einrichtungen im Saarland, die mit demenzkranken Menschen arbeiten, ausgeliehen werden und es gibt zahlreiche Themen wie „Baby-Koffer“, „Schulkoffer“, „Küchenutensilien“ und neu auch ein Koffer zum Thema „Fußball“, erläuterte Margaretha Zboch. Es war ein sehr informativer Tag für alle Beteiligten und sollte man diesen Tag in Homburg verpasst haben, bietet das gerontopsychiatrische Netzwerk auch noch einen Memory Walk am 27. September in der St. Ingberter Fußgängerzone an.

Nähere Informationen finden Sie unter www.psp-homburg.de, stationiert ist das Gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis c/o Psychosoziale Projekte gGmbH in der Goethestr. 2, 66424 Homburg und telefonisch erreichen Sie dort einen Ansprechpartner zu den Öffnungszeiten Montag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Nummer 06841/93 43-0. se



Country-Tourenfahren

Mit dem MTB durch die Homburger Wälder

Durch die Homburger Wälder radeln, an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei, auf einer ausgeschilderten Strecke? Am 15. Oktober 2023 ist es wieder so weit. Die Radlerfreunde Homburg veranstalten ihr Country-Tourenfahren.

Das Country-Tourenfahren (CTF), die breitensportliche Variante des Mountainbiking (MTB), soll jedem Radfahrer die Gelegenheit geben, sich abseits des Straßenverkehrs auf öffentlichen Feld- und Waldwegen sportlich zu betätigen. Dabei sollen die Teilnehmer Fauna und Flora kennenlernen und für die Probleme der Umwelt sensibilisiert werden. Teilnehmen kann jede interessierte Radfahrerin bzw. Radfahrer. Die attraktive Strecke führt an vielen Sehenswürdigkeiten in unseren Wäldern vorbei, wie Jägersburger Weiher, Orangerie, Tschifflikpavillion, Schwanenweiher und Hirschbrunnen. Unterwegs werden die Fahrerinnen und Fahrer mit Getränken und Snacks versorgt. Das Tragen eines Fahrradhelms wird erwartet.



CTF durch die Wälder © Radlerfreunde Homburg

Die Freizeittour ist ca. 30 km lang und 400 Höhenmeter sind zu bewältigen. Die Fitnesstour ist ca. 24 km länger und es müssen noch einmal ca. 550 Höhenmeter überwunden werden. Es werden keine Runden gefahren, d.h. die zusätzlichen 24 km werden auf einer separaten Strecke absolviert. Besondere fahrtechnische Fähigkeiten sind nicht notwendig. Die Freizeittour kann auch von Jugendlichen bewältigt werden. Für die Fitnesstour sollte die entsprechende Fitness mitgebracht werden. Gefahren werden kann mit allen Rädern wie MTB, Cyclocross-, Trekking-, Tourenrad, auch mit E-Bikes (bis 25 km/h). Beide Touren sind komplett beschildert. Gestartet wird am 15. Oktober 2023 von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr vom Vereinsheim in der Berliner Str. 96. Das Startgeld beträgt 8 Euro (6 Euro für BDR Wertungskarteninhaber). Jugendliche fahren frei. Anmeldung vor Ort.

Weitere Streckeninformationen auf der Webseite <https://rf-homburg.de> © Ute Kirchhoff



Täglich wechselnder Mittagstisch

Ab 11:30 Uhr durchgehend
warme Küche

Traditionelle & frische Wirtshausküche
Regional Lieferanten
6 frische Fassbiere

Psst!

Mit der exklusiven
ClubCard Silber
oder **Gold** sparst du
bei jedem Besuch
bares Geld!



Bis zu 10% Rabatt und
weitere Vorteile!



Wirtshaus
Homburger Hof

Am Rondell 3 66424 Homburg
06841-80 90 802 www.homburger-wirtshaus.de

Wir suchen Verstärkung

Werde Teil des großartigen Teams von Hairlounge by Bianca

Die Friseursalons von Bianca Wagner sind inzwischen eine echte Institution in Homburg und auch weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Sowohl die Hairlounge in der unteren Allee als auch die Hair & Styling Lounge in der Talstraße sind beliebter denn je!

Damit das Team rund um Bianca Wagner auch weiterhin allen Kundinnen und Kunden gerecht werden und die stets hohe Qualität aufrechterhalten kann, werden dringend Assistentinnen und Assistenten, Friseure und Friseurinnen sowie Friseurmeister/innen gesucht. Angesprochen fühlen dürfen sich sowohl Quer- und WiedereinsteigerInnen (m/w/d) als auch FriseurInnen (m/w/d), die mitten im Berufsleben stehen. Wichtig ist, dass Spaß am Umgang mit Menschen und eine große Liebe zu diesem so wunderbaren Beruf besteht. Auch selbstständiges Arbeiten und Kreativität sollten kein Problem darstellen. Im Gegenzug winkt ein faires Gehalt, die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen und eine familiäre Atmosphäre im Team.

Dieser kurze Einblick hat dein Interesse geweckt oder du möchtest weitere Informationen? **Dann melde dich gerne telefonisch unter 06841/1721011 bei uns, schreib uns eine E-Mail an info@hairlounge-homburg.de, oder komm einfach in der Hairlounge by Bianca, untere Allee 17, 66424 Homburg vorbei. Wir freuen uns auf dich!**

Wir stellen die **WIRKLICH** wichtigen Fragen:

WARUM IST EINSILBIG DREISILBIG?

„As Time Goes By“ im Homburger Saalbau Birgitta Hüttermann zeigt Wandobjekte aus Stoff und Wachs auf Holz

Unter dem Titel „As Time Goes By“ präsentiert die Galerie im Kulturzentrum Saalbau in der Zeit vom 18. September bis zum 8. Oktober Wandobjekte aus Stoff und Wachs auf Holz von der Künstlerin Birgitta Hüttermann.

Die gebürtige Karlsruherin lebt und arbeitet seit vielen Jahren als freischaffende Künstlerin in Homburg. Hüttermann ist Mitglied im Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler Saar, im Berufsverband Handwerk Kunst Design Saar e.V. sowie im saarländischen Künstlerhaus Saarbrücken e.V. Ihre



Kreuzweg Station 6 © Jürgen Hüttermann

Kunst ist alljährlich auch in der Jahresausstellung Homburger Künstlerinnen und Künstler vertreten. Mit einer retrospektiven Ausstellung gibt die Galerie im Saalbau nun einen Überblick über die verschiedenen Schaffensphasen der Künstlerin, die sich den Materialien Stoff und Wachs verschrieben hat. „Mit

HAIR & STYLING LOUNGE

Homburg • Talstraße 11 • Tel. 06841 - 29 07

by Bianca

www.hairlounge-homburg.de



HAARSCHNITTE TRENDFRISUREN COLORATION SPECIALS & MEHR

**WALK INS
WILLKOMMEN**

Homburg • Untere Allee 17 • Tel. 06841 - 172 10 11

Hairlounge by Bianca



Marion Wagner
Welt der Wolle
Saarbrücker Str. 1
66424 Homburg

Wolle
Nadel & Co
Anleitung
Workshops

Telefon: 06841 - 756 12 12
Mobil: 0151 - 407 202 43
E-Mail: info@welt-der-wolle.com
Internet: www.welt-der-wolle.com



Interessante Muster finden Sie auf den Wachstafeln
© Jürgen Hüttermann

diesen beiden Werkstoffen nimmt Hüttermanns künstlerische Laufbahn auch ihren Anfang. Ausschlaggebend ist die Beschäftigung mit der Batik-Technik. Eine große Faszination üben die unberechenbaren Muster und Linienverläufe auf sie aus. Sie veranlassen sie zum Experimentieren mit Stoff, Wachs und Farbe, aus dem schon bald eine ganz eigene Technik



Zettel-Spur nenn die Künstlerin dieses Werk
© Jürgen Hüttermann



Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Infos und Preise unter
www.bagatelle-homburg.de

hervorgeht. Ein künstlerisches Alleinstellungsmerkmal ist geschaffen und ein Weg radikaler Neugestaltung eröffnet“, so die Kuratorin Dr. Françoise Mathis-Sandmaier über die Arbeit von Birgitta Hüttermann. Weiter erklärt die Kuratorin, dass der Stoff durch eine besondere Behandlung mit Wachs zum Träger von Farbe und Strukturen würde. Dabei entstünden durch Brüche einzigartige Farb- und Liniengespinste. Die Ästhetik filigraner Strukturen komme auch in den frühen Arbeiten aus dünnen, naturbelassenen oder z.T. gefärbten Kozo-Rinden-Fasern zum Tragen. Seriell angeordnete Wachs-Stoff-Elemente erzeugten bewegt reliefierte und rhythmisierte Oberflächen. Je nach Lichteinfall und Standort des Betrachtenden verändere sich deren Wirkung. „Hüttermanns in mehrfachem Sinne eindringliche Kunst räumt dem Mitwirken von außen Platz ein. Das Wechselspiel der Reflexionen reicht weit über rein optische Phänomene hinaus. Neben den Wandobjekten finden sich in der Ausstellung so auch ihre besonderen Interpretationen der Kreuzwegstationen“, betont Dr. Mathis-Sandmaier. Sie weist auch darauf hin, dass sich die textilen Objekte aus Stoff und Wachs auf Holz von Birgitta Hüttermann variationsreich präsentieren und die Blicke auf die faszinierenden sichtbaren wie unsichtbaren Seiten der Wirklichkeit richten. So seien unter dem Titel „As Time Goes By“ spannungsreiche Augen-Blicke zu erleben.

Die Ausstellung wird am Montag, 18. September, um 18.30 Uhr in der Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Obere Allee 1 eröffnet. Die Begrüßungsworte spricht der Kulturbeigeordnete Raimund Konrad. In die Ausstellung führt die Kuratorin Dr. Françoise Mathis-Sandmaier ein. Die Künstlerin ist anwesend. Der Eintritt ist frei. © Pressestelle Stadt HOM

Ottos Büchermarkt

Über 20.000 Bücher aus zweiter Hand
Ein Vergnügen für jeden Bücherfreund

Adresse:
Homburg, Neue Industriestraße 10
(im Industriepark Sehn)

GROßE AUSWAHL - NIEDRIGE PREISE

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 10 - 18 Uhr und Samstag: 9 - 16:30 Uhr

Schauen Sie doch mal herein, stöbern und schmökern Sie mit Muse
Ich freue mich auf Ihren Besuch
Heribert Otto Junker
Tel. 0176-21773305 Internet: www.ottosbuecher.de

Homburger Feuerwehr als Vorreiter

SR-Reportage über Vegetationsbrände lief am 1. September

In den Sommerferien hatten sich Regen und Unwetter im Saarland eingespielt – keine Gefahr von langanhaltender Trockenheit, wie wir sie noch im vergangenen Jahr über Monate hinweg erlebt haben. Dennoch ist ein Thema weltweit immer häufiger in den Medien und hat auch zahlreiche Städte und Gemeinden in der Region schon betroffen: Vegetationsbrände. Große Flächen fallen den Flammen zum Opfer, oftmals reicht ein winziger Funke, um ganze Wälder und angrenzende Wohngebiete zu zerstören – und somit auch Natur und Tierwelt.

Jens Motsch, Ausbilder bei der Feuerwehr Homburg und hauptberuflich Forschungsbeauftragter im Bereich Klima und Extremwetterlagen, schulte in der Feuerwache zu diesem wichtigen Thema. Als Beauftragter der AG Feuerwehren für Vegetationsbrände auf Bundesebene, brachte er die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen mit, um seine Kolleginnen und Kollegen bestens auf den Ernstfall



Der SR war zu Dreharbeiten nach Homburg gekommen

Ob Wohnung, Haus oder Fassade, bei sind Sie in den besten Händen!

Opti Maler Partner

maler kauf Saar-Pfalz-Straße 59, 66424 Homburg
06841-73266, maler.kauf@t-online.de, www.maler-kauf.de

Ihr Augenoptiker in Homburg

Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer

ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel.: (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

vorzubereiten. Dabei ist die Homburger Feuerwehr bereits Vorreiter in Sachen Ausrüstung. Auch ein paar Flächenbrände mussten in den vergangenen Jahren im Stadtgebiet gemeistert werden, zuletzt im Juli, als in Kirrberg eine etwa fünf Hektar große Feldfläche brannte. Im Einsatz waren dort alle Löschbezirke der Feuerwehr Homburg, die Feuerwehren aus Kirkel, Bexbach und Zweibrücken, die Bosch-Werkfeuerwehr sowie Landwirte aus Zweibrücken. „Die Löschfahrzeuge der Homburger Bezirke Einöd und Jägersburg sind mit speziellen Gerätschaften für Wald- und Vegetationsbrände ausgestattet,



In der Feuerwache fanden Schulungen zum Thema Vegetationsbrände statt

dazu gibt es seit zwei Jahren eine Drohne, die bei solchen unübersichtlichen Gefahrensituationen als Hilfe von oben agiert“, erklärte Wehrführer Peter Nashan die Anschaffungen der letzten Jahre, um optimal vorbereitet zu sein. „Primär wichtig ist im Fall eines Vegetationsbrandes wie bei allen Brandfällen die richtige Einsatztaktik. Die Einsatzkräfte müssen verstehen, wie sich solch ein Feuer entwickelt und wie es am besten bekämpft werden kann, bevor es sich unaufhaltbar ausbreitet“, erklärt Motsch seine Schulungspräsentation, zu der auch der hauptamtliche Beigeordnete Manfred Rippel, gleichzeitig Präsident des Landesfeuerwehrverbandes Saarland, gekommen war. Bürgermeister Michael Forster betont in diesem Zusammenhang die Wichtigkeit solcher Fortbildungsveranstaltungen: „Ich danke jeder einzelnen Rettungskraft für ihren Einsatz zu unser aller Schutz. Solche

Schulungen sind extrem wichtig, um im Ernstfall Hand in Hand agieren zu können und auch sich selbst nicht unnötig in Gefahr zu bringen“, so der Verwaltungschef, der sich ebenfalls darüber freut, dass die Feuerwehr in Homburg in vielen Bereichen so gut aufgestellt ist. „Die Feuerwehr entwickelt sich stetig weiter - sei es personell, durch Fortbildungen oder aber auch mit dem nötigen Material, mit Ausrüstungsgegenständen und neuen Techniken.“ Trotz schwieriger Finanzsituation werde die Stadt Homburg mit Blick auf notwendige Investitionen und Anschaffungen auch in Zukunft hier nicht sparen. „In unserem Haushalt sind Mittel eingestellt, um die Bedürfnisse der Feuerwehr zu bedienen und deren Einsatzbereitschaft auf hohem Stand zu garantieren“, sagt Forster. An dieser Unterstützung werde es auch zukünftig nicht fehlen.

Da der Saarländische Rundfunk eine Reportage über eben dieses Thema Vegetationsbrände in Planung hatte, nahm auch ein SR-Kamerateam mit Reporterin Christine Herrmann an der wehrinternen Schulung teil und interviewte Motsch wie auch weitere Feuerwehrangehörige in der Wache und im angrenzenden Stadtpark. Die Sendung wurde am Freitag, 1. September, um 18.50 Uhr im SR-Fernsehen im Rahmen der Sendung „Wir im Saarland – Saar nur!“ ausgestrahlt und kann nun in der SR-Mediathek aufgerufen werden. © Pressestelle Stadt HOM

Die Geschichte der Leichtathletik-Gemeinschaft Ostsaar

Bernd Luckscheiter präsentiert sein Buch

Die Leichtathletik in unserer Region ist eng verknüpft mit dem Namen Bernd Luckscheiter. Sein Engagement in der Sportart erforderte nicht nur sportliche Expertise, sondern auch Führungsqualitäten, die auf Empathie, Motivation und Organisation beruhten.

Luckscheiter gehörte im Jahr 1971 zu den Mitbegründern der Leichtathletik-Gemeinschaft Ostsaar. Sein persönliches Engagement und das vieler seiner Mitstreiter sorgten dafür, dass sich die Zusammenkunft zu einer blühenden Gemeinschaft entwickelte mit stattlichen regionalen und



Bernd Luckscheiter bei der Präsentation seines Buches



BEXBACHER | KAROSSERIE | LACKIERCENTER
 Saarpfalz-Park 108 | 66450 Bexbach
 Telefon 06826 930069 | Fax 06826 930334

- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Glasschadenservice
- Achsvermessung
- Park- u. Hageldellenbeseitigung ohne Lackierarbeiten
- Industrielackierungen

Info@BKLC.de | www.BKLC.de

überregionalen Erfolgen. Bernd Luckscheiter, von allen nur „Lucki“ genannt, setzte sich seit der Gründung mit Hingabe für die positive Entwicklung der Leichtathletikgemeinschaft ein, sowohl im Vorstand als auch im direkten Umgang mit den Athleten und Athletinnen. Er kann auf eine mehr als 50-jährige Tätigkeit in der Leichtathletik zurückblicken, denn schon vor der Gründung der LG Ostsaar war er als Trainer, und Betreuer beim TV Homburg sehr engagiert. Nicht zu vergessen seine eigenen leichtathletischen Erfolge in seiner aktiven Zeit. Mit dem entsprechenden zeitlichen Abstand hat sich „Lucki“ daran gemacht die Geschichte der LG Ostsaar und des Leichtathletik-Saarpfalzkreises von 1971 an bis 2001, mithin 30 Jahre von ihrem Beginn an bis zu ihrem Ende in einem Buch festzuhalten. Die Statistik des Buches mit 260 Seiten beinhaltet alle ersten Plätze von Athleten und Athletinnen im Saarland, im südwestdeutschen Raum, auf Bundesebene und sogar

Beeder Kerb beim Sportverein Fr. 22. - Mi. 27.9.

Freitag (Sporthalle)

19.00 Uhr Livemusik mit *"Dedi B. & Friends"*

Samstag (Sporthalle)

20.00 Uhr Kerwetreiben mit der *"NoName Boba Band"*

Sonntag

11.30 Uhr Weißwurst-Frühschoppen mit dem Musikverein *"Harmonie" Schiffweiler*

14.30 Uhr Kerweredd
im Anschluss Livemusik mit *Harald Keller*

Kerwenspiel:

16.00 Uhr SVB - DJK Bildstock

Montag

ab 10.00 Uhr Früh- und Dämmereschoppen mit *Harald Keller*

Mittwoch

Heringessen



bei Weltmeisterschaften. Gespickt ist sein Buch mit schönen Episoden, Bemerkungen und sogar ironischen Gedichten rund um die Leichtathletik, welche die reine Statistik auflockern und zu einer interessanten Lektüre machen. Ein weiteres Merkmal des Buches sind seine Impressionen und zahlreichen Bilder, auf denen sich nicht nur die siegreichen Sportler und Sportlerinnen erkennen können, sondern zu ihrer Überraschung auch Athleten und Athletinnen, die weniger erfolgreich waren



Der Autor hat die Geschichte der LG Ostsaar unter die Lupe genommen

und unter Umständen sich anhand der zahlreichen Bilder überraschend wiederfinden. Das Buch beinhaltet auch viele Besonderheiten, so u.a. die Direktoren dreier saarpfälzischer Gymnasien als erfolgreiche Leichtathleten oder zwei bekannte Unternehmer mit zum Teil bemerkenswerten Leistungen im Marathon-bzw. Hürdenlauf. Weitere Beispiele: Ein Landrat, der die 5000m gelaufen ist und sogar als Highlight ein Bexbacher Leichtathlet, der von der späteren englischen Königin „gekrönt“ wird. Mehr soll darüber an dieser Stelle nicht verraten werden, schließlich soll unser Artikel Sie, liebe LeserInnen auch neugierig machen auf dieses Buch. Bernd Luckscheiter hat es inhaltlich geschafft eine Epoche der Leichtathletik in unserer Region festzuhalten. Dieses Buch macht deutlich, dass die Leidenschaft für die Leichtathletik nicht nur persönliche Erfolge bringen, sondern auch eine Brücke schaffen kann, um Menschen zusammenzubringen. Eine Gemeinschaft, in der Menschen unterschiedlicher Altersgruppen ihre Begeisterung

Rechtsanwalt
Volker Klein
 Fachanwalt für
Verkehrsrecht und Arbeitsrecht

Kleinottweilerstr. 75
 66450 Bexbach
 (ehem. Geb.Hydrostar - jetzt BCB)
 Telefon (06826) 4016 + 4017
 Fax (06826) 5930
 www.kanzlei-klein.de
 rechtsanwalt@kanzlei-klein.de

Individuelle, persönliche und kompetente Beratung in allen Rechtsfragen

für Sport, Fitness und persönliche Entwicklung teilen konnten. Luckscheiters Buch über den Leichtathletik-Sport in der LG Ostsaar ist ein Beispiel dafür, wie Sport bei entsprechendem Engagement eine tiefe und dauerhafte Wirkung haben kann.

Mehr über das Buch und Kaufinformationen erhalten Sie beim Buchautoren Bernd Luckscheiter, Zweibrücker Str.103 66424 Homburg, Tel. 06841-62357. E-Mail: berndluckscheiter@t-online.de Text und Fotos Heinz Hollinger

Die Gallier mischten das Römermuseum auf Filmnächte lockten an zwei Abenden viele Besucher

Im Rahmen des SR1-Kinosommers fanden mehr als 200 Besucherinnen und Besucher den Weg ins Römermuseum in Schwarzenacker. Dort wurden zwei relativ neue Kinostreifen gezeigt. Ging es am ersten Abend schaurig-spannend mit dem Thriller „The Menu“ los, gab es am Samstag mit der Realverfilmung der Comicreihe „Asterix und Obelix im Reich der Mitte“ um die berühmten Gallier viel zu lachen für die ganze Familie.

Entspannt blickten die Organisatoren von der Homburger Kulturgesellschaft an beiden Abenden gen Himmel. War es in den vergangenen Wochen das Hoffen darauf, dass es trocken bleibt, ließ die Wettervorhersage nun bei 0 Prozent Regenwahrscheinlichkeit keine Zweifel aufkommen. So genossen die Gäste, die vom Kulturbeigeordneten Raimund Konrad begrüßt wurden, zwei unterhaltsame Abende vor der tollen Kulisse der Römer-Ruinen, eingedeckt mit Popcorn und Kaltgetränken – wie es zum klassischen Kinoabend eben dazugehört.

Einen Ausblick aufs nächste Jahr gab Konrad ebenfalls: Dann finden die Homburger Filmnächte wie in der Vergangenheit schon öfter, wieder auf dem Schlossberg statt. Bei der

Kfz - Service + Elektrik
WENDEL Hydraulikschläuche

Schon daran gedacht?
Klimaanlagen Inspektion!

Alle 2 Jahre zum Check!
Auch für Kältemittel R1234yf.

Saar-Pfalz-Park 204b
 66450 Bexbach
 Tel. 06826/510866
 Fax 06826/510867

www.kfz-wendel.de
 info@kfz-wendel.de



Der Kulturbürgermeister Raimund Konrad begrüßte die Gäste
im Römermuseum



Die Gallier mischten das Römermuseum auf

Filmauswahl soll das Publikum mitwählen dürfen, alles Weitere
werde rechtzeitig bekanntgegeben, so der Beigeordnete.

Man hoffe dann auf noch mehr Zuspruch vor ebenfalls
traumhafter Kulisse und bei nochmal so fabelhaftem Wetter. ©
Pressestelle Stadt HOM

Am
Wochenende
bin ich
ein Mofa.
HALB MENSCH, HALB SOFA.

Küchenstudio
ERBELDING
...in Küchen führend!

*Besuchen Sie unsere Ausstellung
und überzeugen Sie sich selbst!*

66459 Limbach
Hauptstraße 125
Tel. 0174-5 18 18 18
Küchenstudio-Erbelding@t-online.de
Inhaberin: Barbara Erbelding

EINBAUKÜCHEN: VERKAUF, PLANUNG, BERATUNG
www.Kuechenstudio-Erbelding.de



GUT ZU WISSEN:

Die „Bredouille“ ist kein
Urlaubsort in Frankreich.

Das Stolpern lernt der
Mensch von Fall zu Fall.

www.koi-homburg.de



KOI Bad & Sauna
Kaiserslauterer Str. 19a
66424 Homburg

06841 / 188 77-0
info@koi-homburg.de

Die neue Saison startet mit vielen Highlights

Meisterkonzerte und Theatergastspiele im Wechsel

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu, langsam fängt die Indoor-Saison an. Und hierfür hat sich die Homburger Kulturgesellschaft auch diesmal ein abwechslungsreiches Programm überlegt. Im Wechsel finden in den kommenden Monaten wie gehabt die Meisterkonzerte und Theatergastspiele im Kulturzentrum Saalbau statt – mit internationalen Klassik-Stars sowie einigen bekannten Schauspielerinnen und Schauspielern im Gepäck.

Bis zum 30. Mai 2024 stehen insgesamt sieben Theateraufführungen und acht Meisterkonzerte auf dem Programm. Als Highlight für die Vorweihnachtszeit ist in der Theater-Reihe bereits die Aufführung des Klassikers „Der kleine Lord“ zu nennen, die an zwei Tagen am Wochenende des 9. und 10. Dezember stattfindet. Oder aber „Pasta e Basta“:



Den Auftakt zur Meisterkonzert-Saison macht der französische Pianist Pierre-Laurent Aimard

Während des italienischen Stücks wird sogar live gekocht. Aber auch sämtliche weitere Auftritte zeugen von höchster Qualität und Professionalität: „Es ist uns gelungen, auch diesmal einige namhafte und außergewöhnliche Stars der Szene mit tollen Konzertprogrammen und Theaterstücken nach Homburg zu holen, die um die ganze Welt touren und zahlreiche – auch internationale – Preise gewonnen haben. Das Publikum darf

Heizung & Sanitär



Hornung

**Solaranlagen
Klempnerei
Kaminsanierung
Pelletsanlagen**

Telefon: 06841 - 2948
Telefax: 06841 - 12138

66424 Homburg-Beeden, Blieskasteler Straße 110

Trotz Corona im Service für Sie da!

gespannt sein“, verspricht Achim Müller, Geschäftsführer der Homburger Kulturgesellschaft, und weist darauf hin, dass es ab sofort auch wieder möglich ist, Abonnements für die gesamte Spielzeit der Theater- und/oder Meisterkonzerte zu erwerben: „Wir bieten die Abos seit Corona zum ersten Mal wieder an und erhoffen uns dadurch auch eine Steigerung der Besucherzahlen.“ Einen ersten „Erfolg“ könne man bereits feststellen: laut Müller sind für beide Veranstaltungen 100 bzw. 80 Dauerkarten Stand jetzt verkauft. Den Auftakt zur Meisterkonzert-Saison macht der französische Pianist Pierre-Laurent Aimard am 21. September. Er war bereits vor einigen Jahren zu Gast auf der Saalbau-Bühne und wird beweisen, wie vielseitig und exzellent sein Klavierspiel ist. „Fast 50 Jahre nach Gründung der Meisterkonzerte kommt mit Aimard, Volodos, dem Vision String Quartet und vielen anderen eine aufregende Mischung aus internationalen Klassik-Stars und Jungstars ohne Scheu vor Ausflügen auch in den Jazz nach Homburg“, gibt Markus Korselt, der Künstlerische Leiter der Homburger Meisterkonzerte einen ersten Ausblick auf das, was das Publikum in den kommenden Monaten musikalisch erwartet.

Tickets für alle Veranstaltungen gibt es in der Tourist-Info am Kreisel in der Talstraße 57a sowie über den Anbieter ticket regional (www.ticket-regional.de/homburg). Abonnements können nur bei der Tourist-Info direkt angefragt werden. Alle Termine stehen im Internet unter www.homburg.de, Rubrik Kultur und Freizeit. Fragen beantwortet die Tourist-Info unter Tel.: 06841/101-820 oder per E-Mail (kultur@homburg.de). © Pressestelle Stadt HOM

Ingenieurbüro Schindin GmbH

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756	Ramstein Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637	Bexbach Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231
--	--	---

✉ info@schindin.de



GUT ZU WISSEN:

**Auch im
Osten trägt
man
Westen.**



BREAKING NEWS!

LÖWE GEHORCHT NICHT:

Dompteur sichtlich angefressen.



bagatelle
DIE HOMBURGER STADTZEITUNG

In Sachen Kaufkraft in den Top 3

Verwaltung freut sich für Homburg

Homburg gehört mit Platz drei zur Spitzengruppe der saarländischen Städte und Gemeinden, was die Kaufkraft angeht. Diese erfreuliche Nachricht geht aus den aktuellen Marktdaten der Michael Bauer Research GmbH hervor, die sich eigenen Worten zufolge auf die Erstellung marktrelevanter Daten auf der gesamten Welt spezialisiert hat. Mehr noch: Das Saarland in seiner Gesamtheit profitiert von Konsumenten aus den Nachbarregionen und -ländern, wie Rheinland-Pfalz, aber auch Luxemburg und Frankreich – geht aus der Veröffentlichung hervor.

Kaufkraft bedeutet dabei laut MB-Research, dass mehr Umsatz erzielt wird als die Bevölkerung im jeweiligen originären Untersuchungsgebiet an Einkommen zur Verfügung hat. Im gesamten Saarland wird so laut Prognose im laufenden Jahr ein Umsatz in Höhe von 6,58 Milliarden Euro erwirtschaftet. Einkaufsmagneten seien dabei vor allem Saarbrücken, Saarlouis, Homburg, Neunkirchen und St. Wendel, wobei

sich die Kreis- und Universitätsstadt mit 439 Millionen Euro auf Rang drei befindet – direkt hinter der Landeshauptstadt Saarbrücken und Saarlouis. Homburgs Bürgermeister Michael Forster nimmt diese Zahlen positiv zur Kenntnis: „Das Ergebnis dieser Untersuchung freut mich und zeigt, dass wir in Homburg vieles richtig machen.“ Das Angebot der Gewerbetreibenden und deren Service treffe ganz offensichtlich den Geschmack der Kunden aus Homburg und der umliegenden Region, wenngleich eine solche Statistik immer relativ zu sehen sei. „Wir dürfen die nackten Zahlen nicht überbewerten, aber sie zeigen uns eine klare Tendenz und dokumentieren, dass wir uns im Wettbewerb der umliegenden Städte äußerst erfolgreich positionieren“, sagt der Verwaltungschef und verweist in diesem Zusammenhang auch auf das jüngst im Stadtrat beschlossene Einzelhandelskonzept, das nach seiner Einschätzung „wichtige und richtige Leitplanken“ definiert. „Natürlich bieten die Zahlen auch eine tolle Motivation, damit wir in unseren Anstrengungen auf allen Ebenen am Ball bleiben“, sagt Forster. Und weiter: „Wir dürfen nicht nachlassen, müssen alle in der Stadt und weit darüber hinaus mitnehmen, Anbieter aber auch die Konsumenten.“

Gewerbetreibenden, Betrieben, Einrichtungen und Institutionen verspricht der Verwaltungschef uneingeschränkt „ein offenes Ohr“. Das sei der richtige Weg an einem prosperierenden Wirtschaftsstandort wie Homburg. „Diesen Weg gehen wir weiter!“ © Pressestelle Stadt HOM



ökopool
Schwimmbadanlagen



Seit über 20 Jahren bieten wir unseren Kunden **exklusive Schwimmbecken, Whirlpools und Saunen** auf höchstem Niveau, sowie einen umfassenden Service: Beratung, Planung, bauliche Umsetzung, Wartung, Sanierung und vieles mehr. Außerdem finden Sie bei uns eine große Auswahl an hochwertigem Zubehör.

Ökopool Schwimmbadanlagen
Herzog-Wolfgang-Straße 18
66440 Blieskastel

Tel: 06842/537351
e-Mail: info@oekopool-bs.de
Web: www.oekopool-bs.de

Rechtsanspruch auf Ganztagschule

Homburg müsste mindestens 35 Millionen Euro investieren

Mindestens 35 Millionen Euro. Diese Zahl nennt der Homburger Bürgermeister Michael Forster, wenn die Diskussion auf die geschätzte Investitionssumme kommt, die die Kreis- und Universitätsstadt Homburg in den nächsten Jahren eigentlich in die Hand nehmen müsste, um alle fünf Grundschulen im Stadtgebiet sowie die beiden dazugehörigen Dependancen räumlich aufzurüsten und damit die vom Gesetzgeber vorgesehenen, baulichen wie pädagogischen Vorgaben, die mit der Einführung der Ganztagschulen vorgesehen sind, zu erfüllen.

Kinder, die ab dem Schuljahr 2026/27 eingeschult werden, haben danach einen Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in der Grundschule. Dieser Anspruch sieht einen Betreuungsumfang von acht Stunden an allen fünf Werktagen vor, inklusive Unterrichtszeit. Die Ganztagsbetreuung kann sowohl in Horten als auch in offenen und gebundenen Ganztagschulen umgesetzt werden. Der saarländische Städte- und Gemeindetag (SSGT) bezweifelt inzwischen die Einhaltung der Fristen. „Für alle Kommunen ist dies eine riesige Herausforderung, da ist Homburg keine Ausnahme. Wir brauchen da dringend Hilfe vom

Land und vom Bund“, sagte der Verwaltungschef dieser Tage, als er zusammen mit dem die Stadt Homburg im Rahmen seiner Sommertour besuchenden Vorsitzenden der CDU-Landtagsfraktion, Stephan Toscani, dem CDU-Fraktionsvorsitzenden im Homburger Stadtrat, Michael Rippel, und dem Leiter des Amtes für Bildung und Sport, Daniel Schackmar, die Grundschule Kirrberg, eine Dependence der Sonnenfeldschule, besuchte. Deren Konrektor Mathias Werner unterstreicht die Einschätzung Forsters, wonach wir „für zu viele Kinder einfach zu wenig Platz haben“. Für Werner ist die Konsequenz klar: „Wir werden uns an Container, wie sie aktuell auch bei uns aufgestellt werden, gewöhnen müssen. Die Schülerzahlen wachsen und die Kinder müssen einfach aufgenommen werden“, sagt Werner. Forster weiß, was das bedeutet: „Wir werden das baulich nicht schaffen, da müssen wir ehrlich sein“. Um nicht in ein Dilemma zu steuern,

hat Forster Grundschulen (und auch Kitas) im Bauamt zur Priorität erklärt. Für rund 2,5 Millionen Euro wurden entsprechend eines Stadtratsbeschlusses neue Container angeschafft. Diese wurden gekauft, weil die Stadt dann eine auf fünf Jahre befristete Genehmigung erhält. Im Fall der bislang an anderen Grundschulstandorten eingesetzten Container betrug die Betriebserlaubnis nur zwei Jahre, weil diese Container nur gemietet sind. Flankierend werden aber im Hintergrund mit den zuständigen Behörden auch andere Diskussionen geführt. „Schulbezirksgrenzen sind ein Thema, da müssen wir ran“, sagt Forster mit Blick auf Überlegungen zu Luitpold- und Langenäckerschule und setzt darauf, „dass uns kreative Ansätze im konkreten Fall helfen können“. Nötig ist dies ganz augenscheinlich. Denn mit Blick auf den aktuellen Schulentwicklungsplan, der kürzlich auch dem Stadtrat präsentiert worden war, nennt Schackmar konkrete Zahlen. Und die weisen aus, dass die Zahl der Grundschülerinnen und Grundschüler in den nächsten Jahren von 1300 auf 1500 ansteigen wird.

Über die Schulen in Homburg können Sie sich unter homburg.de informieren. © Pressestelle Stadt HOM



SSS SIEDLE

Reduziert auf jedes Detail.

Siedle Basic
Erhältlich als Audio- und
Videovariante.
www.siedle.de

KÜLZER
ELEKTRO

Untere Allee 60, 66424 Homburg
Tel. 06841-3705
www.elektrokuelzer.de

Viele Gäste beim Kunsthandwerkermarkt in Jägersburg

Markteröffnung in der Gustavsburg durch Bürgermeister Michael Forster

Mehr als 20 Anbieterinnen und Anbieter von kunsthandwerklich hergestellten Objekten und Dekorationsartikeln sowie ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken boten den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern des Kunsthandwerkermarkts in der Gustavsburg in Homburg-Jägersburg eine große Auswahl an dekorativen oder nützlichen Objekten aus Holz, Stoff, Leder, Papier oder Metall.

Sehr viele Gäste waren schon am Samstag zur Mittagszeit bei schönem Wetter zur Gustavsburg gekommen. Am frühen Nachmittag eröffneten Ortsvorsteher Jürgen Schäfer, Bürgermeister Michael Forster und die Organisatorin Annette Haist den 4. Markt dieser Art vor zahlreichen Interessierten. Nachdem Jürgen Schäfer die Gäste begrüßt und Bürgermeister Forster für sein Kommen gedankte hatte, lobte Michael Forster das Engagement des Ortsvorstehers und des Ortsrats und dankte Annette Haist für ihr Geschick bei der Auswahl der Marktteilnehmerinnen und -teilnehmer. „Jägersburg hat als Naherholungsgebiet ohnehin viel zu bieten, doch es freut mich, dass es immer wieder gelingt, hier in diesem wunderbaren Ambiente der Gustavsburg etwas Besonderes anzubieten“, sagte der Bürgermeister. Er betonte zudem, dass es immer wieder aufs Neue eine Herausforderung bedeute, mit einem Markt oder einem ähnlichen Angebot Gäste anzulocken. Ob beim Strandfest, dem Hubertusmarkt oder anderen Gelegenheiten, hier sei der Einsatz von Jürgen Schäfer und des Ortsrats besonders anzuerkennen, so Bürgermeister Forster. Organisatorin Annette Haist bedankte sich für das Lob und dankte ihrerseits Jürgen Schäfer und dem Ortsrat für das



Auch im Innern der Gustavsburg gab es viel Interessantes zu sehen



Interessiert betrachteten die Gäste die Auslagen an den Ständen

entgegengebrachte Vertrauen und die ihr gewährte „freie Hand“ bei der Organisation. Neben dem Kunsthandwerkermarkt kümmert sie sich auch um den Ostermarkt im Frühjahr. Zum Kunsthandwerkermarkt waren die Ausstellerinnen und Aussteller im Saal der Gustavsburg, in den weiteren Räumen der Anlage sowie im Innenhof verteilt und stießen auf viel Interesse.

In der Rubrik Kultur & Freizeit finden Sie unter <https://www.homburg.de> weitere Informationen über die Termine in der Universitäts- und Kreisstadt Homburg. © Pressestelle Stadt HOM



Einfach Kult.

Seit mehr als 40 Jahren.

Jetzt auch online:
bagatelle-homburg.de

Bagatelle | Die Homburger Stadtzeitung

Der IONIQ 5 und der IONIQ 6.
Power your world.

ab 299 EUR²
mtl. Leasingrate



WINNER
2023
WORLD CAR OF THE YEAR
WORLD ELECTRIC VEHICLE
WORLD CAR DESIGN OF THE YEAR

Abbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattung.

Wer ist in Zukunft Ihr Begleiter? Der IONIQ 5 – das World Car of the Year 2023³? Oder sein Nachfolger, der IONIQ 6, Gewinner des World Car Awards 2023³? In jedem Fall überzeugen beide vollelektrischen Modelle durch ihre ultraschnelle Ladetechnologie und eine außergewöhnliche Reichweite. Jetzt müssen Sie sich nur noch entscheiden – am besten bei einer Probefahrt bei uns.

Hyundai hat sich das Ziel gesetzt bis 2045 klimaneutral zu sein.

Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometer-leasing: Hyundai IONIQ 5, Elektro Strom Reduktionsgetriebe, 125 kW (170 PS)

Fahrzeugpreis: 43.900,00 EUR
Einmalige Leasing-sonderzahlung: 7.928,16 EUR
Laufzeit: 48 Monate
Gesamtlauflistung: 40.000 km
48 mtl. Raten à 299 EUR²
Gesamtbetrag: 22.280,16 EUR

Leasingrate mtl.: 299 EUR²

Stromverbrauch kombiniert: 16,7 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 384 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometer-leasing: Hyundai IONIQ 6, Elektro Strom Reduktionsgetriebe, 111 kW (151 PS)

Fahrzeugpreis: 43.900,01 EUR
Einmalige Leasing-sonderzahlung: 23.181,60 EUR
Laufzeit: 48 Monate
Gesamtlauflistung: 40.000 km
48 mtl. Raten à 319 EUR²
Gesamtbetrag: 23.181,60 EUR

Leasingrate mtl.: 319 EUR²

Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 429 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++.



Klaus Süßdorf GmbH
Saarbrücker Straße 61
66424 Homburg (Saar)
<https://autohaus-suessdorf.de>



* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: [hyundai.de/wltp](https://www.hyundai.de/wltp).

² Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 800,00 EUR für den IONIQ 5 und in Höhe von 800,00 EUR für den IONIQ 6 enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.09.2023.

³ Mehr zu den Auszeichnungen World Car Awards unter www.worldcarawards.com



TOYOTA TAGESZULASSUNGEN FÜR UNGEDULDIGE.



BIS ZU
**15 JAHRE
GARANTIE¹**

Hauspreis

27.999 €

Toyota C-HR 5-Türer Business Edition: LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, 2-Zonen Klimaautomatik, Spurhalteassistent mit aktiver Lenkunterstützung, Metallic-Lackierung, Toyota Touch Multimedia-System, Verkehrszeichenerkennung und vieles mehr
Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR 5-Türer Business Edition, Hybrid: 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS), und Elektromotor, 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS) Stufenloses Automatikgetriebe (4x2): Kurzstrecke (niedrig): 4,2 l/100 km; Stadtrand (mittel): 4,0 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,4 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 6,1 l/100 km; kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 110 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung.

¹Bis zu 15 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 12 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie - bis zu einer Laufleistung von 250.000 km - eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

siepkert
powered by **STOLTMANN-GRUPPE**

Autohaus Siepker GmbH - In den Rohrwiesen 2 - 66424 Homburg
Tel: 06841/72424 - <mailto:info@siepker.de>